

FGG-VORTRAGSREIHE Sommersemester 2024

THEMENSCHWERPUNKT: Perspektiven aus Lateinamerika: gutes Leben, globale Interessen, lokale Praktiken

Vortragsprogramm der Fränkischen Geographischen Gesellschaft (in Kooperation mit dem Institut für Geographie der FAU und der Volkshochschule Erlangen).

Wenn es um Lateinamerika geht, stehen gesellschaftliche Konflikte oder der Wettbewerb um natürliche Ressourcen häufig im Fokus. Die tropischen Regenwälder des Amazonas sind dafür beispielhaft, wobei die „Inwertsetzung“ dieses Ökosystems von globalen, z.T. sich widersprechenden Interessen geleitet wird: Biodiversitäts- und Klimaschutz auf der einen Seite versus Extraktion von Georessourcen und Produktion von Agrarerzeugnissen für den Weltmarkt auf der anderen Seite. Wie aber sieht die Perspektive der indigenen und lokalen Bevölkerung auf die gestiegenen Nutzungsansprüche ihres Territoriums aus? Kann das Konzept des „Buen Vivir“, das als alternatives Entwicklungsmodell auch Eingang in die globale Nachhaltigkeitsdebatte gefunden hat, richtungsweisend sein? Welche Rolle spielen unterschiedliche Formen von Mobilitäten und können diese zur Überlebenssicherung beitragen? Mit den Vorträgen sollen exemplarisch Einblicke in aktuelle Forschungsarbeiten und Entwicklungsinitiativen aus Ecuador, Brasilien, Bolivien und der Dominikanischen Republik gegeben werden.

Moderation des Schwerpunkts: Prof. Dr. Perdita Pohle

Abendvorträge

Zeit: jeweils Montag 18.30-20.00 Uhr

Ort: Hörsaal C, Kochstr. 4 in Erlangen/ Eingang Hindenburgstraße

Eintritt: € 3,- (Studierende € 1,50; FGG-Mitglieder frei)

Aktuelle Informationen immer:

<https://www.geographie.nat.fau.de/vortragsreihe-der-fgg/>

Montag, 29.04.2024 18:00 Uhr Eröffnungsvortrag:
Buen Vivir meets Postwachstumsökonomie: Wege in eine nachhaltige und gerechte Zukunft
Alberto Acosta (Ökonom & Politiker, Minister a.D. für Energie und Bergbau in Ecuador), Prof. Dr. Niko Paech (Volkswirt & Wachstumskritiker, Universität Siegen) Grupo Sal (Musik aus Lateinamerika)

Montag, 03.06.2024 **Am Amazonas: Das größte Flusseinzugsgebiet im Widerstreit der Interessen**
Prof. Dr. Martin Coy (Geographie, Universität Innsbruck)

Montag, 15.07.2024 **Lokale Perspektiven auf globale Entwicklungen: Einblicke in empirische Forschungen der Arbeitsgruppe Pohle**

Prof. Dr. Perdita Pohle, PD Dr. Andrés Gerique, Dr. habil. Stefan Kordel, Dr. Julia Kieslinger, Dr. Tobias Weidinger, Maximilian Brönnner, David Spenger (Geographie, FAU Erlangen-Nürnberg)

Im Anschluss an das Abschiedskolloquium von Prof. Dr. Perdita Pohle lädt das Institut zu einem Umtrunk im Foyer des Hörsaals C ein.



Das „geographische Café“ ist eine Veranstaltungsform in Kooperation der Fränkischen Geographischen Gesellschaft mit der Volkshochschule Erlangen und dem Institut für Geographie der FAU, die von den „Cafés Géographiques“ in Frankreich inspiriert ist. In der angenehmen Atmosphäre des Lesecafés in Erlangen können dabei Impulse von Geographinnen und Geographen aus Wissenschaft und Praxis diskutiert werden.

Ort: Lesecafé der Volkshochschule Erlangen, Hauptstraße 55 (Altstadtmarktpassage)

Zeit: Mittwoch 18.30-20.00

Eintritt frei – Spenden erwünscht

Mittwoch, 17.07.2024 **Freie Fahrt für freie Bürger?**
PD Dr. Klaus Geiselhart, Dr. Jan Winkler (Institut für Geographie der FAU Erlangen-Nürnberg)

Welche Mobilität „befreit uns“ wirklich? Das Autofahren in etwa wurde (und wird) gepriesen als ultimative individuelle Freiheit. Aber von was befreit uns das Auto? Der Beitrag reflektiert verschiedene, im klimapolitischen Kontext zunehmend an Bedeutung gewinnende Fragen der Mobilität und verbindet ein Nachdenken über Mobilitätspraktiken mit philosophischen Perspektiven auf Freiheit bzw. auf das Zusammenspiel aus Freiheit und Verantwortung.

FGG-Terminplaner Sommersemester 2024

- Mo., 29.04.24: HS C: Buen Vivir meets Postwachstumsökonomie: Wege in eine nachhaltige und gerechte Zukunft
- Mo., 03.06.24: HS C: Am Amazonas: Das größte Flusseinzugsgebiet im Widerstreit der Interessen
- Mo., 15.07.24: HS C: Lokale Perspektiven auf globale Entwicklungen: Einblicke in empirische Forschungen der Arbeitsgruppe Pohle
- Mi., 17.07.24: Lesecafé: Freie Fahrt für freie Bürger?

Exkursionsangebot:

- 28.04. - 05.05.24: Exk.: Südfrankreich für Genießer*innen (*ausgebucht*)
- 20.10.24: Exk.: Nürnberg: Politik/Städtebau/Erinnerung

Informationen zu Ablauf, Anmeldung und Kosten:

<https://www.geographie.nat.fau.de/institut/fgg/#sprungmarke1>

Die Fränkische Geographische Gesellschaft ist Bindeglied zwischen wissenschaftlicher Geographie und interessierter Öffentlichkeit in Franken.

- Lehrerinnen und Lehrer können unsere Vorträge als Fortbildung nutzen.
- Wir freuen uns zudem über Vortragsbesuche mit Schulklassen (bitte telefonisch anmelden).
- Für die Ehemaligen der Erlanger und Nürnberger Geographie fungiert die FGG als Alumni-Verein und dient der Kontaktpflege.
- Allen Interessierten vermitteln die FGG-Vorträge und -Exkursionen Einblicke in die sich verändernde(n) Welt(en) – auf lokaler, regionaler und globaler Ebene.

Informationen zur Mitgliedschaft finden Sie auf der Internetseite der FGG.

Sitz der FGG

Wetterkreuz 15, c/o Institut für Geographie der Universität Erlangen-Nürnberg
91058 Erlangen

T 09131/ 8522633 (Sabine Donner)

F 09131/ 8522013

M geographie-fgg@fau.de
www.fgg-erlangen.de

Die FGG ist Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Geographie (DGfG).

Konto der FGG

Stadt- und Kreissparkasse Erlangen

IBAN DE36 7635 0000 0000 0227 27, BIC BYLADEM1ERH

Vortragsprogramm Sommersemester 2024

Themenschwerpunkt

Perspektiven aus Lateinamerika: gutes Leben, globale Interessen, lokale Praktiken

in Kooperation mit dem Institut für Geographie der FAU Erlangen-Nürnberg



Titelbild: Buen vivir: Vom Recht auf ein gutes Leben - Alberto Acosta (oekom verlag)

